



GESCHÄFTSBERICHT 2023

der Energieversorgung Blumenstein AG (EVB)



Energieversorgung Blumenstein AG (EVB)
info@ev-blumenstein.ch · www.ev-blumenstein.ch
c/o NetZulg AG · Bernstrasse 138 · 3613 Steffisburg

JAHRESBERICHT 2023

Sicherstellung der Grundversorgung mit Strom und massive Investitionen in den Ausbau der Netzinfrastruktur sind in den nächsten Jahren die grossen Herausforderungen

Geschätzte Kundinnen und Kunden

Nach dem turbulenten Geschäftsjahr 2022 mit einem finanziellen Verlust, konnte die Energieversorgung Blumenstein AG (EVB) erfreulicherweise im Geschäftsjahr 2023 trotz leicht sinkenden Absatzzahlen wieder ein leicht positives Geschäftsergebnis erzielen.

Der Absatzrückgang hat mehrere Gründe. Das wiederum milde Herbst- und Winterwetter sowie die aufgrund der immer noch hohen Strompreise gezielt vorgenommenen Stromsparmassnahmen unserer Kundschaft haben zu weniger Stromverbrauch bzw. Stromabsatz geführt. Wirkung zeigt jedoch auch der private Zubau von Solaranlagen, da durch entsprechenden Eigenverbrauch weniger Strom aus dem EVB-Netz bezogen wird, und der von diesen Anlagen überschüssig produzierte Strom von der EVB abgenommen und dem Produzenten entschädigt werden muss. Die Strombeschaffung der EVB am Strommarkt wird aufgrund der dadurch schwieriger zu berechnenden Absatzmenge immer unberechenbarer.



Infolge der Beruhigung an den Strombörsen zeichnet sich jedoch wenigstens bereits ab dem Jahr 2024 eine Senkung der Strompreise für die Kundschaft der EVB ab, sofern der Strommarkt nicht plötzlich unerwartet wieder verrücktspielen sollte. Auf jeden Fall bleibt die EVB weiterhin bestrebt in ihrem Versorgungsgebiet den Endkunden in der Grundversorgung stets ausreichend Strom zu marktkonformen und angemessenen Preisen zur Verfügung stellen zu können.

Ich möchte es nicht unterlassen noch einen kurzen Ausblick auf die gegenwärtigen Aktivitäten in der Energiegesetzgebung zu geben:

National- und Ständerat haben am 29.09.2023 ein neues Bundesgesetz (BG) über eine sichere Stromversorgung mit Erneuerbaren Energien verabschiedet. In diesem sogenannten Mantelerlass, dessen Inkraftsetzung auf den 01.01.2025 geplant ist, bewirkt Änderungen in mehreren Bundesgesetzen (Energiegesetz (EnG), Stromversorgungsgesetz (StromVG), Raumplanungsgesetz (RPG) und Waldgesetz (WaG)). Die entsprechenden Verordnungen zu den geänderten Bundesgesetzen, welche die konkreten Umsetzungsmassnahmen der Gesetzesänderungen regeln, sind in Arbeit und somit noch nicht im Detail bekannt. Ziel der Gesetzesänderungen ist eine möglichst schnelle Umsetzung der Energiewende aus Angst vor Stromknappheit aufgrund der geopolitisch angespannten Lage.

Die Fondation Franz Weber hat das Referendum gegen den Mantelerlass ergriffen. Werden die dazu notwendigen 50'000 Unterschriften bis am 18.01.2024 erreicht, ist die Volksabstimmung am 09.06.2024 geplant. Das Ergreifen des Referendums wird damit begründet, dass das neue BG eine ernsthafte Bedrohung der Prinzipien für Natur- und Landschaftsschutz darstellen, wie sie in der Bundesverfassung (BV) verankert sind. Die Erzeugung von Erneuerbaren Energien werde zwar gefördert, der Erlass ermögliche jedoch die Rodung von Wäldern für den Bau von Windkraftanlagen, den Bau grosser Wind- und Solarparks in geschützten Landschaften sowie in wertvollen Biotopen von kantonaler, regionaler und lokaler Bedeutung ohne entsprechende Kompensationsmassnahmen.

Diese Befürchtungen sind zweifellos berechtigt. Falls das neue BG in Kraft treten sollte, kommen jedoch, ohne hier vorerst auf einzelne Details einzutreten, noch weitere grosse Herausforderungen auf die Energieversorgungsunternehmen wie die EVB zu, insbesondere aber vor allem enorme Investitionen in den Netzausbau, um alle Erneuerbaren Energien überhaupt einspeisen bzw. weiterleiten zu können sowie in umzusetzende Effizienzmassnahmen bei den Endverbrauchern.

Die Zukunft im Energiebereich bleibt somit weiterhin spannend und herausfordernd.

Der NetZulg AG, Steffisburg, welche die Geschäftsführung der EVB im Mandat durch Thomas Gander und Andreas Küenzi betreut, gebührt für die stets pflichtbewusste und umsichtige Arbeit ein grosses Dankeschön.



Hansueli Bircher
Verwaltungsratspräsident

GESCHÄFTSJAHR 2023

Nach dem ereignisreichen und ungewöhnlichen Vorjahr beruhigte sich mit dem Start des Geschäftsjahres schlagartig der Energiemarkt. Die Preise sanken nicht ganz so tief wie vor der Krise, jedoch auf ein erträgliches und annehmbares Niveau.

Unter der Führung der Wasserversorgung Blumenstein bzw. der Einwohnergemeinde Blumenstein erfolgte die Projektkoordination der verschiedenen Infrastrukturanbieter. Damit wird eine optimale Zukunftsplanung für die unterschiedlichen Netze sichergestellt.

Wie schon im Vorjahr fand ein starker Zubau von Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen und Elektroladestationen statt. Dies führt neben dem Netzausbau auch zu vermehrter administrativer Arbeit. Dies innerhalb der nötigen Fristen umzusetzen, ist für die Energiebranche eine grosse Herausforderung. Die Anpassungen der Gesetze und Verordnungen werden in kurzen Abständen vorgenommen. Die entsprechenden Weisungen durch den Regulator erschweren das Ganze.

Die 12. Generalversammlung konnte am 22. Juni 2023 durchgeführt werden. Im Januar und im August wurden zudem zwei ausserordentliche Generalversammlungen nötig. Unter anderem wurden die Statuten der heutigen Situation angepasst.

An fünf Verwaltungsratssitzungen sind diverse Geschäfte geprüft und genehmigt worden. Wichtige Themen waren weiterhin die Entwicklung der Energiepreise und deren Auswirkungen auf die Energiebeschaffung und die Endkundenpreise 2024. Auch die Überprüfung der Netzstrategie sowie der Risikobeurteilung wurde wie bisher vorgenommen.

Der Personalbestand der Energieversorgung Blumenstein AG belief sich per Ende Dezember 2023 auf zwei Teilzeitangestellte für die Zählerablesung. Einen grossen Dank an die beiden Mitarbeitenden, welche in schwierigen Zeiten und bei jedem Wetter ihre Arbeit bewältigten. Zum Abschluss des Jahres wird Damara Dietrich ihre Funktion als Zählerableserin an Christine Seiler übergeben. Wir danken für den in den letzten Jahren erbrachten Einsatz in den Diensten der Energieversorgung Blumenstein AG.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Blumenstein. Insbesondere danken wir Franziska Bühler für ihre Unterstützung während dem ganzen Jahr.

Wir bedanken uns im Speziellen bei der Einzelaktionärin für das entgegengebrachte Vertrauen, beim Verwaltungsrat sowie bei den Zählerablesern für die gute Zusammenarbeit.



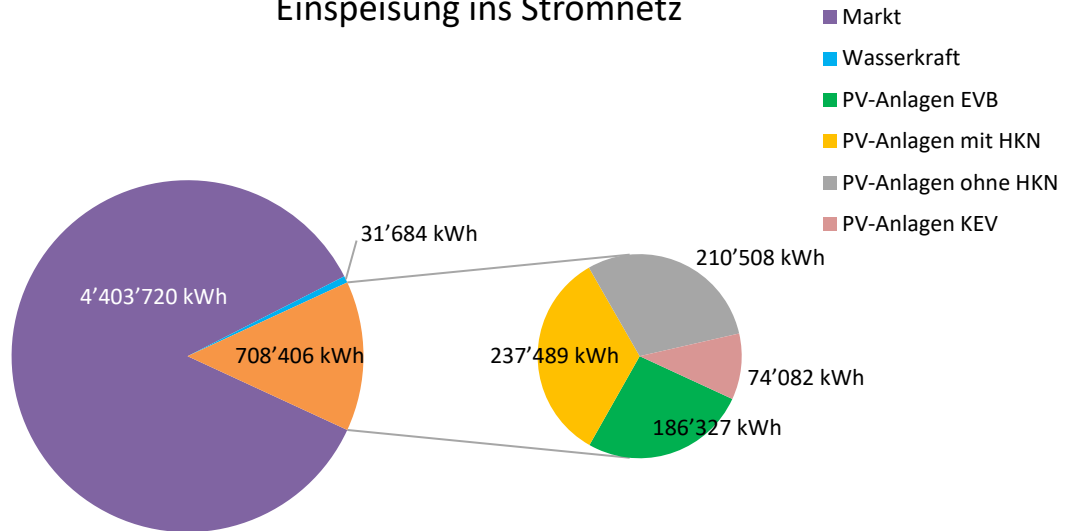
Thomas Gander
Geschäftsführer

STROMEINKAUF

Gesamtbetrachtung

Für das Versorgungsnetz Blumenstein ergab sich ein Gesamtenergiebezug von 5'143'810 kWh (Vorjahr 5'743'453 kWh; - 10,4 %).

Einspeisung ins Stromnetz

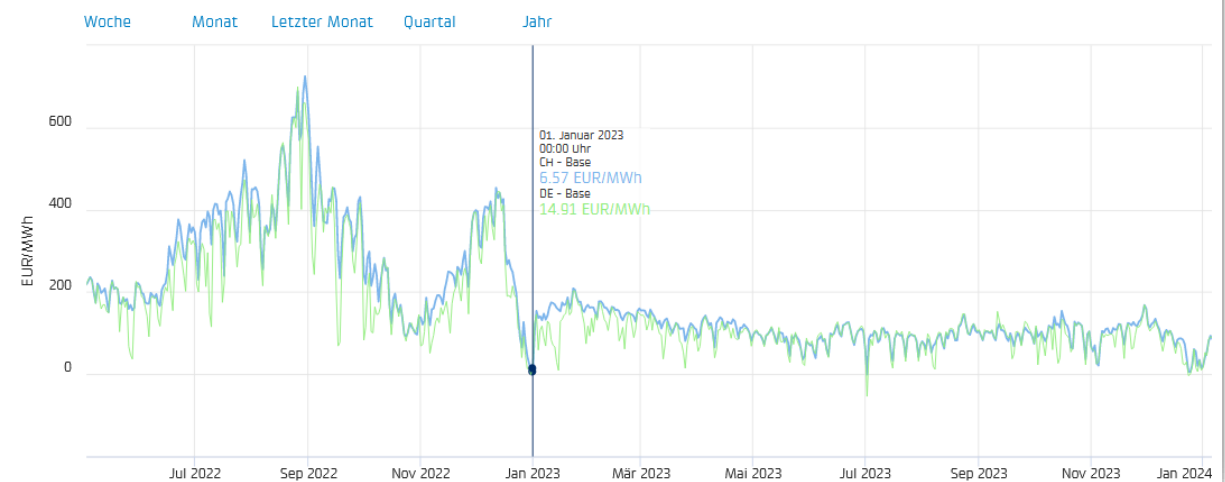


Energiemarkt

Die Verwerfungen an den Energiemärkten sind im Jahr 2023 schlagartig zurückgegangen.

Für den Energieeinkauf sind langfristige Beschaffungen am Terminmarkt sowie sehr kurzfristige Beschaffungen am Spotmarkt massgebend. Für die Endkundenpreise muss für den kurzfristig zu beschaffende Anteil ein Planpreis verwendet werden. Liegt dieser Plan neben dem effektiven Spotpreis, ergibt dies je nach Preisentwicklung starke Ausschläge in den Einkaufskosten und wirkt sich auf die Nachkalkulation aus.

Day-Ahead Market (EPEX-Auktion)

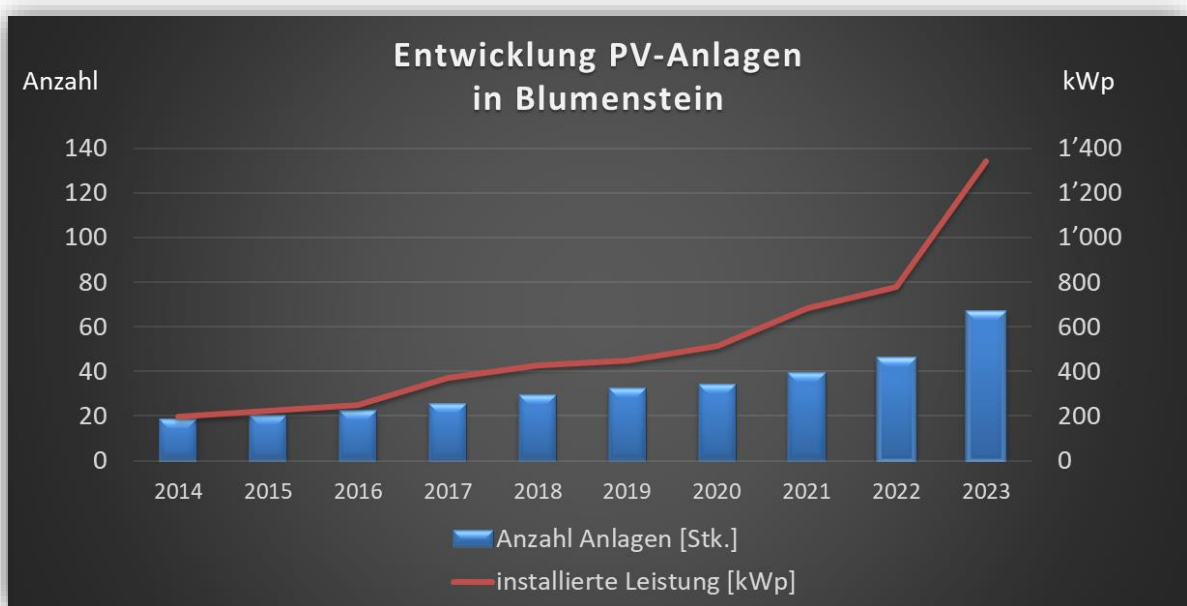
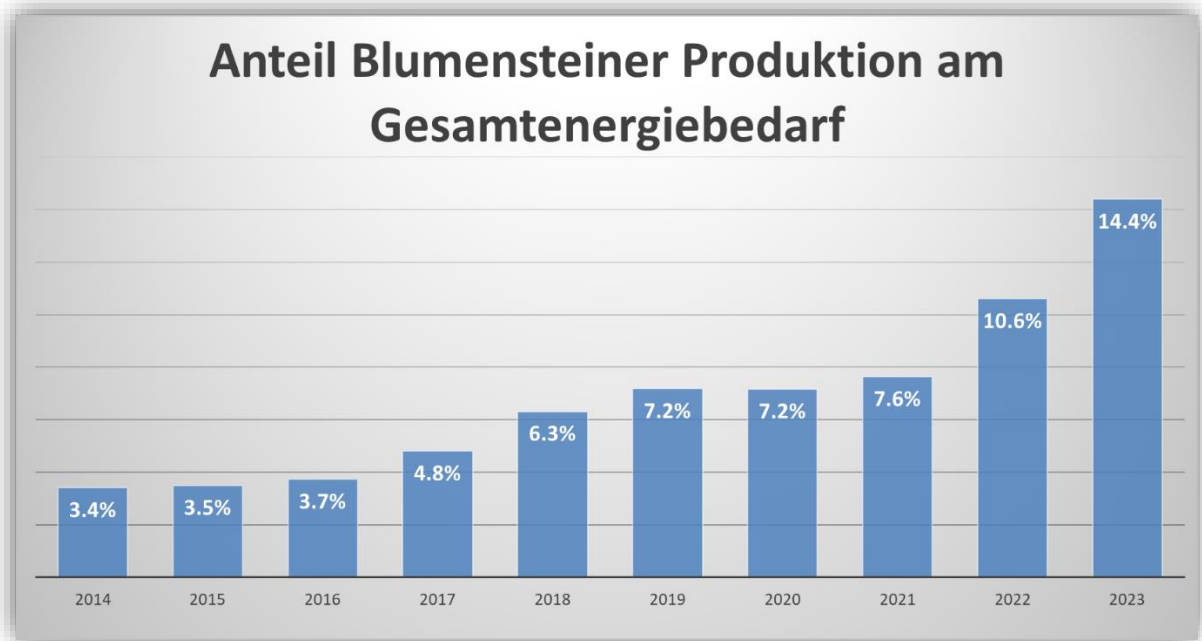


Eigenproduktion

Die drei bestehenden PV-Anlagen der EVB AG produzierten im gesamten Jahr 186'327 kWh (Vorjahr 197'096 kWh).

Produktion in Blumenstein

Der starke Anstieg der Stromproduktion durch Photovoltaikanlagen hat einen Einfluss auf den Energiepreis sowie auf die Netzinfrastruktur. Im Jahr 2023 wurde den Produzenten ein Rücklieferpreis von 29 Rp./kWh bezahlt.



STROMVERKAUF

Energie

Der Gesamtabsatz betrug 4'923'209 kWh und sank somit um 10,8 % gegenüber dem Vorjahr. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf die gestiegenen Strompreise zurückzuführen. Daraus resultierende Effizienzmassnahmen sowie Sparmassnahmen bei den Kunden haben zu diesem Resultat geführt.

Insgesamt konnte in Blumenstein 76,2 % der benötigten Energie aus erneuerbarer Energieproduktion aus der Schweiz bezogen werden.

Folgende Tabelle zeigt den Elektrizitätsabsatz über die letzten Jahre.



Netzdurchleitung

Die an unsere Kunden durchgeleitete Strommenge durch die Netze betrug im Jahre 2023 total 5'215'031 kWh. Dies ist ein Rückgang um 10,6 %.

INFRASTRUKTUR

Anlagen

Im Anlagenbau und Werkleitungersatz konnte die Verkabelung der Niederspannungsleitung Thunstrasse – Bodenweg abgeschlossen werden. Damit reduziert sich der Freileitungsanteil, womit auch die Versorgungssicherheit weiter erhöht werden kann.

Die Umsetzung des Smart-Meter-Rollouts konnte gestartet werden. Zusammen mit der Wasserversorgung Blumenstein wird in den nächsten Jahren die ganze Messinfrastruktur modernisiert und gemäss der Gesetzesvorgabe umgesetzt.

Der Betrieb und Unterhalt im elektrischen Netz der Energieversorgung Blumenstein AG erfolgte vorschriftsgemäss und ohne Zwischenfälle.

Störungen

Im Verteilnetz der EVB AG wurde ein Ausfall verzeichnet.

Dieser lag im Bereich einer Verteilkabine, wo ein defektes Hausanschlusskabel den Schutz in diesem Abschnitt auslöste.

Die Ausfälle sowie Spannungseinbrüche aufgrund von Unterbrüchen im vorliegenden Stromnetz sind stark zurückgegangen, sind jedoch stark von überregionalen Gewittern beeinflusst.



JAHRESRECHNUNG 2023

FINANZBERICHT

Erfolgsrechnung

Die EVB AG schliesst das 13. Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 116'750.87 ab. Der Gesamtumsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 62,5 % auf CHF 1'975'527.33. Diese markante Erhöhung ist auf den Preisanstieg per 01.01.2023 zurückzuführen. Der Elektrizitätsabsatz war geringer als im Vorjahr.

Aufgrund der höheren Kosten für die Strombeschaffung stieg der Material- und Warenaufwand nochmals an. Mit CHF 1'642'061.97 erhöhte er sich um 25,7 %. Trotzdem konnte nach dem negativen Bruttoergebnis im Vorjahr wieder ein Bruttogewinn erzielt werden.

Der Personalaufwand und der übrige betriebliche Aufwand entsprechenden dem Budget. Ebenfalls der Abschreibungsaufwand, welcher wieder im Rahmen der betriebswirtschaftlichen Vorgaben vorgenommen werden konnte.

Bilanz/Investitionen

Die Bilanzsumme per 31.12.2023 beläuft sich auf CHF 4'138'614.79 und erhöhte sich damit um 4,5 %. Das Umlaufvermögen erhöhte sich um 15,1 %. Das Anlagevermögen erfuhr eine Reduktion von 2,0 %. Dank dem Jahresgewinn erhöhte sich das Eigenkapital um 1,7 %. Die Eigenkapitalquote liegt neu bei 84,2 %.



BILANZ PER 31.12.2023 MIT VORJAHRESZAHLEN

	Erläuterung Ziffer	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		1'039'892.51	397'270.44
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	474'416.17	398'910.40
Übrige kurzfristige Forderungen		200'544.75	700'063.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen		8'559.78	798.40
Total Umlaufvermögen		1'723'413.21	1'497'042.24
Anlagevermögen			
Finanzanlagen		1.00	1.00
Sachanlagen		2'386'689.37	2'433'960.41
Immaterielle Werte		28'511.21	29'402.21
Total Anlagevermögen		2'415'201.58	2'463'363.62
Total Aktiven		4'138'614.79	3'960'405.86
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	299'863.11	228'260.84
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3	4'192.06	8'225.90
Passive Rechnungsabgrenzungen	4	335'528.56	295'195.93
Kurzfristige Rückstellungen		13'557.00	0.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		653'140.73	531'682.67
Eigenkapital			
Aktienkapital		1'000'000.00	1'000'000.00
Gesetzliche Kapitalreserve	5	2'266'516.25	2'326'516.25
Gesetzliche Gewinnreserve		67'000.00	67'000.00
Freiwillige Gewinnreserven		30'000.00	230'000.00
Gewinnvortrag		5'206.94	63'475.85
Jahresgewinn/-verlust		116'750.87	-258'268.91
Total Eigenkapital		3'485'474.06	3'428'723.19
Total Passiven		4'138'614.79	3'960'405.86

ERFOLGSRECHNUNG

	Erläuterung Ziffer	2023 CHF	2022 CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	6	1'975'527.33	1'215'869.30
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		1'975'527.33	1'215'869.30
Material- und Warenaufwand	7	-1'642'061.97	-1'306'814.87
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand		333'465.36	-90'945.57
Personalaufwand		-26'528.21	-21'954.20
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		306'937.15	-112'899.77
Übriger betrieblicher Aufwand		-38'517.69	-39'758.57
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA)		268'419.46	-152'658.34
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		-151'291.00	-105'581.00
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)		117'128.46	-258'239.34
Finanzaufwand		-820.69	-879.42
Finanzertrag		443.10	849.85
Betriebliches Ergebnis vor Steuern (EBT)		116'750.87	-258'268.91
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		0.00	0.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		0.00	0.00
Jahresgewinn/-verlust vor Steuern		116'750.87	-258'268.91
Direkte Steuern		0.00	0.00
Jahresgewinn/-verlust		116'750.87	-258'268.91

ANHANG
zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2023
der Energieversorgung Blumenstein AG (EVB) mit Sitz in Blumenstein

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	453'708.37	394'481.50
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionärin	30'707.80	12'428.90
Wertberichtigungen (Delkredere)	-10'000.00	-8'000.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	474'416.17	398'910.40

2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	189'801.11	114'045.74
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionärin	110'062.00	114'215.10
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	299'863.11	228'260.84

3 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	4'192.06	8'225.90
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionärin	0.00	0.00
Total Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'192.06	8'225.90

4 Passive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	330'873.41	289'937.33
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Aktionärin	4'655.15	5'258.60
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	335'528.56	295'195.93

5 Gesetzliche Kapitalreserve	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Reserven aus Kapitaleinlagen	2'266'516.25	2'326'516.25
Total Gesetzliche Kapitalreserve	2'266'516.25	2'326'516.25

6 Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Der Nettoerlös erhöhte sich um 62,5% gegenüber dem Vorjahr.

	2023 CHF	2022 CHF
Erlöse aus Stromverkauf	1'898'324.20	1'146'389.86
Übrige betriebliche Erlöse	79'423.71	69'537.28
Erlösminderungen	-2'220.58	-57.84
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'975'527.33	1'215'869.30

7 Material- und Warenaufwand

Der Material- und Warenaufwand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 25,7%.

	2023 CHF	2022 CHF
Aufwand für Strombeschaffung	-1'452'793.34	-1'114'589.50
Aufwand für Material und Dienstleistungen	-189'268.63	-192'225.37
Total Material- und Warenaufwand	-1'642'061.97	-1'306'814.87

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt sowohl im Berichts- als auch im Vorjahr unter 10.
Die EVB beschäftigt zwei Zählerableser mit einem Teilzeitpensum (dito Vorjahr).

Es bestehen keine weiteren nach OR Art. 959c ausweispflichtigen Sachverhalte.

VERWENDUNG BILANZGEWINN/-VERLUST

Antrag des Verwaltungsrates per 31. Dezember 2023

zur Verfügung der Generalversammlung	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Gewinnvortrag aus Vorjahr	5'206.94	63'475.85
Jahresgewinn/-verlust	116'750.87	-258'268.91
Bilanzgewinn/-verlust	121'957.81	-194'793.06
Entnahme aus freiwilligen Gewinnreserven	0.00	200'000.00
Total zur Verfügung der Generalversammlung	121'957.81	5'206.94
zur Verwendung der Generalversammlung		
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	-6'000.00	0.00
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	-110'000.00	0.00
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	5'957.81	5'206.94
Rückzahlung aus den gesetzlichen Kapitalreserven zur Genehmigung durch die Generalversammlung		
Entnahme aus gesetzlicher Kapitalreserve (Reserven aus Kapitaleinlagen)	60'000.00	60'000.00
Rückzahlung aus gesetzlicher Kapitalreserve (Reserven aus Kapitaleinlagen)	-60'000.00	-60'000.00



Tel. +41 31 327 17 17
www.bdo.ch
bern@bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

Energieversorgung Blumenstein AG

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Energieversorgung Blumenstein AG für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Bern, 22. Februar 2024

BDO AG



Bernhard Remund

Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Maik Morf

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ORGANE UND MITARBEITER

Organe per 31.12.2023

Bircher Hansueli
Peter Werner
Wyss Michael

Präsident des Verwaltungsrates
Vizepräsident des Verwaltungsrates
Mitglied des Verwaltungsrates

Gander Thomas
Küenzi Andreas

Geschäftsführer
stellvertretender Geschäftsführer

BDO AG

Revisionsstelle

Einwohnergemeinde Blumenstein

Einzelaktionärin

Mitarbeitende per 31.12.2023

Dietrich Damara
Perren Christian

Zählerableserin
Zählerableser



